

## Presseinformation

**Ankündigung Vortrag/Performance Berlin am Freitag 27. November 2009 ab 20 Uhr im großen Ausstellungsraum:**

**Announcement lecture/performance at Berlin november 27th 2009 at 8pm in the large exhibitionroom:**

**Nina Dick**, I´m looking for chaos, but I can´t find it here!, Vortrag

**Barbara Ueber**

**Andreas Hermann Braml** – Performer

Ameisen - Komposition Nr. 1, Musikperformance / Video

\*\*\*

**Nina Dick**

**I´m looking for chaos, but I can´t find it here!,**

Vortrag

Die Begierde des Chaoszustandes als potentielle Lebensform, als sozusagen Pendant zur konventionellen Lebensform, ist Triebfeder dieses Vortrags. Der Vortrag, eine Mischung zwischen Hypothesen, Anekdoten oder Utopien, gibt auf humorvoller oder auch poetischer Art und Weise einen Einblick in die Denkweise über die Notwendigkeit ungeregelter Zustände wieder.

*“Ich gehe davon aus, dass der Zustand des “Chaos“ das Improvisieren provoziert und somit den Spielraum des Handelns erweitert.“*

Nina Dick, 1980 in Wien geboren, Studium der Architektur auf der Technischen Universität Wien, sowie Studium der Fotografie an der Universität für angewandte Kunst Wien. Auslandsstipendien in London, Frankfurt und Göteborg. Seit drei Jahren als freischaffende Künstlerin tätig, Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland. Lebt und arbeitet in Berlin.

**Barbara Ueber**

**Andreas Hermann Braml** - Performer

**Ameisen - Komposition Nr. 1**

Musikperformance / Video

Im Berliner Forst liegt auf einem Ameisenhaufen ein mit Notenlinien versehenes Stück Papier, die Ameisen laufen darüber und kreieren eine spezifische "Musik", hörbar gemacht durch einen Musiker am Klavier, der gleichsam als Übersetzer tätig wird.

*“In meiner Arbeit gehe ich den Bewegungen von Ameisen nach, die, von oben*

*betrachtet scheinbar chaotisch herumwimmeln, in ein menschliches Ordnungssystem (Notenlinien) gebracht plötzlich musikalische Fähigkeiten entwickeln.“*

Barbara Ueber studierte bildenden Kunst, ab 1996, HdK Berlin, 2002, Abschluß als Meisterschülerin von Rebecca Horn. Ihre Interessensschwerpunkte bewegen sich zwischen den Erscheinungsformen von Polarität und Spiegelung und die sich daraus ergebenden komparativen Momente, die Sie in diversen Medien bearbeitet.

\*\*\*

## **CHAOS**

### **Das Chaos ist immer und überall**

**Gruppenausstellung / Themenspezifisches spartenübergreifendes  
Ausstellungsprojekt  
Über 40 Positionen aus Wissenschaft und Kunst beleuchten die Themen  
CHAOS, ORDNUNG oder ZUFALL am Kippunkt von Mikro- und Makrokosmos  
aus verschiedenen Blickwinkeln.**

## **CHAOS**

**The chaos is always and everywhere**

**Group and topic centered exhibition**

**More than 40 positions out of science and art to the issue CHAOS, ORDER or  
the COINCIDENCE at the threshold from micro- to macrocosmos.**

Ausstellung / Exhibition:

8. Oktober 2009 - 27. Januar 2010

CHAOS extended 2. bis 19. Feb. 2010

The Cloud Project, Interactive Installation

Di-Fr 14-19 Uhr - Sa 14-17 Uhr

Tue-Fri 2-7 pm - Sat 2-5 pm

CHAOS Katalog zur Ausstellung liegt aus.

**CHAOS catalogue available at G.A.S-station.**

Begleitveranstaltungen

**Accompanying performances and lectures**

Vortrag / Performance:

Freitag 27. November 2009, 20 - 22 Uhr

**Nina Dick**, I'm looking for chaos, but I can't find it here!, Vortrag

**Barbara Ueber**,

Andreas Hermann Braml – Performer

Ameisen - Komposition Nr. 1, Musikperformance / Video

Vortrag:

4. Dezember 2009, 19 - 21 Uhr

**Nina Samuel**, Vom Bilderdenken in der Chaosforschung, Vortrag

Videoabend:

12. Januar 2010 von 20 - 22 Uhr

**Mirko Tzotschew**, VTB3, 2008, Video, 22 min

**Dominic Gagnon**, RIP in PIECES AMERICA, 2009, Video, 62 min

Rundgänge durch die CHAOS Ausstellung mit Elisa Asenbaum:

28.11., 5.12.2009 und 9.1.2010

jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr

Mit Beiträgen von / Contributor:

Alpago Alpago (Literature), Elisa Asenbaum und Tomax (Video, Foto), Ruben Aubrecht (Foto), Franco Berardi (Science), Reinhold A. Bertlmann und Tanja Traxler (Science), Nina Dick (Lecture), Michael Edward Edgerton und Jan Heinke (Music, Performance, Lecture), Franz Embacher (Science), Clint Enns (Video), Dominic Gagnon (Video), Matthias Geitel (Fine Art), Hans-Jürgen Grimm (Fine Art), Florian Grond (Videoinstallation), Yikui (Coy) Gu (Fine Art), Stephanie Hanna (Fine Art), Harald Hofer (Science), Jochen Höller (Fine Art), Batya Horn, Christian Baier - Edition Splitter (Literature), Jang Young Jung (Video), Team K.U.SCH. (Renate Krätschmer, Jörg Schwarzenberger, Sito Schwarzenberger) (Installation), Karl W. Kratky (Science), Yvonne Lacet (Foto), Ruggero Maggi (Video), Martin Motycka (Fine Art), Chris Nau (Fine Art), Wolfgang Neipl (Video), Otto Neumaier (Science), Erin Newell (Fine Art), Herwig Peterlik (Science), Günter Puller (Video), Gernot Riether (Installation), Andrew Johann Salgado (Video), Nina Samuel (Lecture), Käthe Schönle (Fine Art), Vadim Schäffler und Sebastian Reuter (Video, Music), Klaus Taschler (Video, Installation), Ralf Tekaats (Installation), Mirko Tzotschew (Video), Barbara Ueber (Video, Performance), Frans van Lent (Video), Lorelinde LJM Verhees (Foto), Bernhard Weingartner und Stefan Rotter (Science).